

► RHEINMETALL AG

25. März 2025

Rheinmetall am Gemeinschaftsstand der Industrie 4.0: Robotik und teleoperiertes Fahren auf der Hannover Messe erlebbar

Vom 31. März bis 4. April findet in der niedersächsischen Landeshauptstadt die diesjährige Hannover Messe unter dem Motto „ENERGIZING A SUSTAINABLE INDUSTRY“ statt. Auf der internationalen Leitmesse für Industrie- und Energietechnologien stellt Rheinmetall Innovationen aus den Bereichen Robotik und fahrerlose Systeme – beide für zivile Anwendungen – vor und zeigt, wie diese in neue Datenökosysteme eingebettet werden.



Die Tochterfirmen Rheinmetall Technology Center und Yardstick Robotics präsentieren auf dem Gemeinschaftsstand der Industrie 4.0:

- einen Fahrstand zur Live-Teleoperation eines Fahrzeugs auf dem Messegelände
- den kollaborativen Roboter: „YARO Cobot“ – einen speziell entwickelten und extrem robusten Roboter für den zuverlässigen Einsatz in rauen, unstrukturierten Außenumgebungen



Die Teleoperation von Fahrzeugen im öffentlichen Straßenverkehr erfordert leistungsfähige IT-Systeme. Im Projekt „POQUASIA – Post-quantum secure generic IoT application“ entwickelt das **Rheinmetall Technology Center** mit Unterstützung der MIRA GmbH eine skalierbare, echtzeitfähige und

generische Internet of Things (IoT)-Plattform innerhalb einer Cloud-Umgebung. Ziel des Projekts ist es, das Potenzial cloudbasierter Anwendungen am Beispiel der Teleoperation aufzuzeigen und den Einsatz von Post-Quanten-Kryptographie zum Schutz vor zukünftigen Cyberbedrohungen zu testen. Besuchern wird auf der Messe die Möglichkeit gegeben, ein „ferngesteuertes“ Fahrerlebnis in einem teleoperierten Shuttle-Fahrzeug auf dem Messegelände zu machen. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert und unterstützt die europäische IPCEI-CIS-Initiative zur Realisierung eines einzigartigen Multi-Provider Cloud-Edge Continuum. Die Ergebnisse des Projekts werden in Fachvorträgen präsentiert:

► Keyfacts

- Rheinmetall mit zwei Exponaten am Gemeinschaftsstand der Industrie 4.0 auf der Hannover Messe (31.3. – 4.4.2025)
- Teleoperiertes Fahren und Robotik werden live demonstriert
- Besuchen Sie uns an unserem Messestand in Halle 8, Stand D26

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

X @Rheinmetallag
Instagram @Rheinmetallag
LinkedIn Rheinmetall
YouTube Rheinmetall

WhatsApp



- "PoQuaSIA - Digital innovations for future mobility" am 2. April 2025 um 17:40 Uhr in Halle 2, Stand A18
- "Digitale Innovationen in Cloud-Umgebungen für die Mobilität der Zukunft (Projekt POQUASIA)" am 3. April 2025 um 17:05 Uhr in Halle 8, Stand D26

Die **YardStick Robotics GmbH** ist ein Hersteller im Bereich KI-gestützter Robotiklösungen für extreme, unstrukturierte unvorhersehbare Umgebungen. Die spezialisierten robotischen Systeme „YARO Cobot“ werden für härteste Einsätze entwickelt – also Roboter für die „dull, dirty & dangerous“-Tätigkeiten. So arbeitet YardStick Robotics gegenwärtig an jeglichen Lösungen von der Tiefsee bis perspektivisch hin zu extraterrestrischen Missionen. Der Fokus liegt überdies getreu des Mottos der „Robots for the World’s toughest Jobs“ auf der sicheren Automatisierung von Industrien, die bis jetzt keinen Zugriff auf solche Robotiklösungen hatten.



Auf der Hannover Messe zeigt YardStick Robotics im Rahmen des Forschungsprojekts Robot-X, welches vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert wird, den Outdoor-Cobot: „YARO Cobot“ – einen speziell entwickelten kollaborativen Roboter für den zuverlässigen Einsatz in rauen, unstrukturierten Außenumgebungen.

Das Forschungsprojekt Robot-X möchte den Produktlebenszyklus für robotische Systeme digitalisieren, die daran beteiligten Akteure vernetzen und den Interaktionsprozess optimieren. Die Eintrittshürden für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in robotische Systeme sind oft hoch, aufgrund hoher Investitionskosten und aufwendiger Entwicklungsphasen. Das Projekt Robot-X möchte dazu beitragen, diese Hürden zu senken und auch KMU den Zugang zu maßgeschneiderten Robotern und Automatisierungslinien zu erleichtern. Dies soll durch modellbasierte Systementwicklung (MBSE) und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) ermöglicht werden.

Auf dem Gemeinschaftsstand der Plattform Industrie 4.0 werden vielfältige Lösungen der Industrie präsentiert, die einen relevanten Beitrag zur Digitalen Transformation leisten können. Der Gemeinschaftsstand vereint drei Themenbereiche: Manufacturing-X zeigt konkrete Anwendungen, die Wertschöpfungsketten wettbewerbsfähiger, resilienter und nachhaltiger machen. Die aus IPCEI-Cloud entstandene 8ra-Initiative präsentiert Konzepte und Technologien, die ein einzigartiges Multi-Provider Cloud-Edge Continuum realisieren werden. Und im Bereich Mobilität der Zukunft demonstrieren visionäre Projekte, wie die Blaupause zu Datenökosystemen aus der Fertigungsindustrie auch die Mobilität transformiert. Die datenbasierte Industrie der Zukunft verspricht schier unbegrenzte neue Chancen.

Die Hannover Messe ist vom 31. März bis zum 4. April 2025 täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Messestand (Halle 8, Stand D26).

Mehr Informationen zur Hannover Messe auf: www.hannovermesse.de

Das Programm auf der Industrie 4.0 Stage ist hier verfügbar:

<https://www.hannovermesse.de/veranstaltung/industrie-4-0-stage/for/2852#detailEventId3>